

Deutsches Reich.

Berlin, 6. Jan. Die Kolonial-Gesellschaft für Westafrika... Berlin, 6. Jan. Die Kolonial-Gesellschaft für Westafrika...

Dem Reichstage ist durch den Reichsanwalt eine Nachweisung über die Rechnungsergebnisse der Berufs-gesellschaften für das Jahr 1886 nebst einer Deutschrift zugegangen.

Wie die Nachweisung erkennen läßt, sind im Jahre 1886 I. für 62 Berufsvereine mit 366 Sectionen, 742 Mitgliedern...

Sobald sind für den gleichen Zeitraum II. bei 47 Anstaltungsverwaltungen der Reichs- und Staatsbetriebe mit 43 Schiedsgerichten und 432 Arbeitervertretern...

Die Anzahl der Unfälle, für welche im Jahre 1886 Entschädigungen festgestellt wurden, beläuft sich für den Bereich der Berufsvereine...

Für Unfälle mit der Folge einer dauernden völligen Er-

werbsunfähigkeit waren im Jahre 1886 in 1778 Fällen, für Unfälle mit zeitweiliger Auslegung in 2716 Fällen Entschädigungen festzusetzen.

Die effektivsten Gesamtausgaben der Berufsvereine ergaben auf den Kopf der versicherten Personen einen Betrag von 2,97 M., auf je 1000 M. der anrechnungsfähigen Löhne einen Betrag von 4,62 M.

In einem Glückwunsch zum Jahreswechsel, den die Berliner Hof- und Compagnie...

Herr Scheideweiler erklärt in der „Frankf. Ztg.“, daß er „alleiniger Verfechter der Goldminen“ bleibe. Dadurch, daß eine unrichtige Behauptung mehrfach und an verschiedenen Stellen vorgebracht wird...

politiker der „Frankf. Ztg.“ sollten aber wissen, daß das Herzerland unter dem Schutze des Deutschen Reichs steht und daß Konzeptionen nur soweit gültig sind...

* Kaiserliche A. Jan. Bei der am 5. b. im 13. Reichstags-Maximilianer Kutschhofen...

* Berlin, 9. Jan. S. M. Kreuzerregenten „Mitte“ und „Guelienan“, zum Schlußgebäude gehörig...

Salle, den 10. Januar.

Das Museum für heimathliche Geschichte und Alterthumskunde der Provinz Sachsen in Halle.

Ueber die Art und Weise, wie sich in den verschiedenen Perioden der Vergangenheit die Verhältnisse unserer Provinz entwickelt und gestaltet haben...

Im Anbetracht dessen ist es von größter Wichtigkeit, daß die Alterthümer, welche uns aus der Vorzeit überkommen sind, nicht nur dauernd erhalten bleiben, sondern auch soweit als möglich in Sammlungen und Museen vereinigt und angeordnet aufgestellt werden.

Um diesen sehr erheblichen Lebensbedürfnisse abzugeben, der Provinz ist ihr angehöriger Alterthümerbauwerk zu erhalten, die dahin gerichteten Bestrebungen zu fördern...

Der gemeinnützige und patriotische Zweck dieser Stiftung scheint bei den Bemühungen unserer Provinz auch viel Anklang zu finden.

[35]

Leo von Windheim.

Zeitroman von Max Ring.

(Fortsetzung.)

„Da wird es Dir nicht an Unterhaltung gekehrt haben, sprach Leo zu Armgard. Die Generalin hat immer ihren alten Pompadour voll von interessanten Neuigkeiten.“

„Von der seltsamen Großmutter, von Grunau und von Familienangelegenheiten. Dann haben wir Thee getrunken und die eben angenehme Kinderwache durchgesehen.“

„Mein Gott!“ versetzte sie verstimmt. „Wie kommst Du bist. Du weißt ja —“

„Auch ich habe die Packung des Bäckers ein zierliches Mädelchen und hielt es hoch empor, das glühende Gesicht an seiner Brust verbergend und voll süßer Seligkeit an seinem Gorgon weinend.“

„Nach ein anderer nicht minder wichtiger Umstand trug dazu bei, daß er Armgard seit einiger Zeit mit der höchsten Aufmerksamkeit behandelt und ihr die größte Schonung und Rücksicht zuteil werden ließ — das persünliche Interesse, da ihm die Geburt eines Kindes nach den testamentarischen Verfügungen der verstorbenen Anstaltin den Besitz der Güter sicherte, welche dann in seiner Familie bleiben und ihm zufielen.“

Während Armgard mit einer Mischung von Freude und Bangigkeit sich ihren mütterlichen Gefühlen und Hoffnungen überließ, berechnete Leo in Stillen die Vortheile und Nachtheile, die ihm ein solches Ereigniß für seine Zukunft verbrachte.

In ungehörigem Frieden verließ so beiden die Zeit, bis die schwere Stunde kam, welche einen so wichtigen Abschnitt in dem Leben der Frau silber. Vorherglaube hatte sich Leo schon vorher an einen bekannten Frauenarzt der Residenz, Medizinalrath Weber, gewendet und ihn ersucht, der lebenden beizuhelfen.

Unterdessen sah Leo in seinem Arbeitszimmer, von innerer Unruhe, von Furcht und Hoffnung, Freude und bangen Erwartung bestrahlt. Von Stunde zu Stunde wuchs seine Ungeduld, die fieberhafte Spannung, verbunden mit dem qualenden Gefühl der peinlichen Ungewißheit.

Von Zeit zu Zeit sprach er auf und lauschte an der Thür, hinter der sich das große Mysterium verbarg. Länger litt er nicht in seinem Zimmer; er mußte Armgard sehen und den Arzt sprechen. Ihre Blässe, der Schmerz in ihren Zügen erschütterten ihn unwillkürlich. Er grüßte ihre kalte, feuchte Hand, die sie mit matten Wägeln ihm entgegenstreckte und redete ihr freundlich zu.

Aber es duldete ihn nicht in der Krankenküche. Abgesehen davon, daß der Arzt ihn daraus vertriebe, weil derselbe die Aufregung für die Patientin fürchtete, war Leo selbst kein Freund aller solcher Szenen, die ihn an die Unbilligkeit und Gebrechlichkeit des menschlichen Körpers mahnten.

Er fand sich bedrückt von der dumpfen Atmosphäre, von der schwülen Luft und seine reizbaren Nerven vertrugen nicht den Anblick ihrer Leiden. Außerdem tröstete er sich damit, daß er doch nicht helfen könne, daß Armgard in den besten Händen sei. So überließ er dem Medizinalrath und ber in der Noth sich anspornenden Generalin die Sorge um die Kranke.

Troßdem war er keineswegs ruhig oder gleichgültig. Seine lebhafteste Phantasie malte ihm alle möglichen Hoffnungen und Schreckbilder aus, welche seine fernsinnigen Hoffnungen und Wünsche zu vernichten drohten.

Wenn Armgard vor der Geburt starb, wenn das Kind nicht lebend zur Welt kommen sollte, ging ihm auch die Aussicht auf den Besitz der Güter vorläufig verloren. Der Gedanke verfolgte ihn wie ein finsternes Gespenst und wachte in seiner Brust einen Sturm verborgener Gefühle, die er sich selbst kaum zu gefellen wagte.

„Sie wird nicht sterben“, sagte er sich laut, indem er leise hinzuschlug, „wenn nur wenigstens das Kind am Leben bleibt!“

Als der Leo in diesem Augenblick in das Zimmer trat, erschrak Leo so heftig, daß er an ganzen Körper zitterte. Er vermochte kein Wort zu sprechen und stürzte sich, nach Armgard zu fragen.

„Ich kann Ihnen nicht vorherweisen“, sagte der Medizinalrath ernst, „daß der Zustand Ihrer Frau mir nicht unbedingt scheint.“

„Mein Gott!“ rief Leo bestürzt. „Sie glauben doch nicht daß —“

„Die jetzt ist zwar keine Lebensgefahr, aber zu Ihrer und auch zu meiner Veranlassung möchte ich Ihnen vorzuschlagen, den Professor Baumann, eine unserer ersten Autoritäten, noch hinzuzuziehen. Man kann nie wissen —“

„Ich bin mit allem einverstanden, was Sie für nöthig halten. Retten Sie nur meine Frau und erkalten Sie das Kind.“

„Wir werden alles thun, was unsere Kunst vermag. Wenn die Kräfte ausreichen, dürfen wir das Beste hoffen. Noch ist nichts verloren.“

Sobald der Arzt ihn verlassen hatte, verließ Leo in einem dumpfen Bitten. Von neuem drängten sich ihm die nur mühsam beherzigten Gedanken auf, vor denen ihm schauderte. Ein Frösteln überließ ihn, ein Gefühl innerer Kälte, als ob in seiner Brust fahre das warme Herz eines Angeblühten läge.

Ueberall klang es an der Thür mit angeblühten Atmen. Wie im Traume hörte er die ruhige Stimme des Arztes, das gedämpfte, sonst so laute Ergern der Generalin und dazwischen das schmerzliche Stöhnen der gequälten Frau.

Pflichtig trat eine tiefe umhüllende Stille ein, welche ihn mehr beängstigte, als er laute Stimmen. Lo stürzte die Katastrophe; sein kaltes kaltes Herz zog sich frampft zusammen, ein Zittern ergriß ihn und schüttelte ihn; die Schreden des Todes, die Schauer der Ewigkeit umschwebten ihm.

28,90, bis do. mit Verrechnungsscheine von 70 R. und darüber 28,00, per Jan. 1. 1891. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berliner Börse vom 9. Januar.

Table with 2 columns: Description of securities and their prices. Includes 'Beichte n. ausländische Fonds', 'Börsen- und Anleihe', 'Renten', 'Konten', etc.

Nachrichten des Handelsamts Halle vom 7. Jan.

Angeloben: Der Hrn. Verlobt Martin Schöffler und Bertha Reich (Heidendorfer) in Krupendo. Der Photograph Thomas Wolkeberg und Wilhelmine Emilie Thelma Göbe ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien. ... Berlin, 9. Jan. (Kont.) Petroleum (Raffinirtes Standard nicht) per 100 kg mit 100 R. ...

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Table listing various stocks and their prices, including 'Wand- und Industrieaktien', 'Banken', 'Industrie', etc.

Wand- und Industrieaktien.

Druck und Verlag von Otto Hendel.

Druck und Verlag von Otto Hendel.